



Newsletter zum Jänner 2023

So sind wir denn im neuen Jahr gelandet!

Es hat uns mit einem frühlingshaften Tag in Empfang genommen, jedenfalls hier in meiner Region - es hat uns fröhlich gestimmt!

Und dennoch - ein Jahr unvorstellbarer Veränderungen soll es angeblich werden!

Die möglichen Wege der Menschheit klaffen weiter denn je auseinander und ringen uns täglich neu die Antwort auf die Frage ab: **Was bedeutet Menschsein für mich? Was bedeutet es NICHT für mich?** Und wie kann ich mich Moment für Moment einbringen für die von mir gefundene / gewählte Antwort? Das bedeutet, wachsam zu sein - sehr wachsam zu sein! Die Menge der Ablenkungen und Täuschungen ist unerschöpflich wie die Köpfe der Hydra, die doppelt nachwachsen, sobald einer abgeschlagen wird. Dem sind wir nur gewachsen in einer bestimmten und klaren Haltung, die aktiv ist und selbst das Feld krieht, in dem wir uns bewegen! Dann aber kommt uns ganz viel entgegen - Gaia selbst kommt uns entgegen, ihre lebensspendenden Wesen und die geistige Welt! Mein indigener Lehrer Archie Fire Lane Deer pflegte zu sagen: Meet God half ways! Dann, glaube ich, dürfen wir die sonnige Gnade des heutigen Tages (ich habe sogar einen Schmetterling gesehen - was für ein Omen!) wirklich als Einstimmung nehmen auf das Neue, ohne uns dabei wie die berühmten drei indischen Affen verhalten zu müssen.

Wenn wir wissen, was Menschsein eben NICHT für uns bedeutet, dann lasst uns daran gehen, **das Neue Menschsein zu definieren, zu imaginieren, zu erträumen!** Welche

Qualitäten und Elemente sind mir persönlich wichtig dafür - wichtig für diese neue Kultur? Mit wem teile ich diese Vorstellungen, mit wem verbinden sie mich gemeinschaftlich? Und dann lasst uns ans Umsetzen gehen - es gibt **immer** einen Ansatz, der reif genug ist, um in die manifeste Welt geholt werden zu können!

Jetzt im Jänner werden wir hier in der Zaunreiter-Akademie unsere **Erden fertig rühren**, mit ihnen die Raunächte abschließen und sie als kostbare Essenz hüten, bis wir sie zurückgeben werden in unsere Gärten, in unsere Lebensbereiche oder an Orte, die uns danach rufen. Bei Interesse könnt Ihr noch dazustoßen (mit Anmeldung und kostenfrei)!

Dann werden wir uns am 12. Jänner nochmals bewusst machen, was sich uns in dieser Raunachtzeit gezeigt hat als **Same für das eben begonnene Jahr**, und wie wir diesen Samen pflegen können. Die **neue Abendserie** (heuer zumeist an einem Donnerstag) rückt monatlich relevante Themen in unser Blickfeld und ist auch schriftlich (d.h. zur telepathischen Teilnahme) verfügbar, sowie im Ganzen oder einzeln zu buchen. Geplant ist möglichst bald auch eine Audio-Variante. Mehr dazu in Kürze auf meiner Seite!

Das **Seelenkästchen** wartet nach wie vor auf seine Verwirklichung im offenen Raum des neuen Jahres! Kunst und Kreativität sind schamanische Pferde, die uns mit auf die Reise nehmen - hier vielleicht zu einem Verbündeten!

